

# Aus dem Inhalt

## Medizin

### Lachen Sie mit Ihren Patienten!

Humor vertreibt Schmerz und Depression. .... 4

### Schweiß überträgt Hepatitis

Vorsicht beim Sport. .... 5

### Karpaltunnel – was hilft wirklich?

Aktuelle Empfehlungen zu Schiene, Spritze und Skalpell. .... 8

### Notfall Bauchschmerz

So finden Sie die Ursache auch bei Senioren. .... 10

### Airbag macht blind

Im Auto nicht lesen! .... 15

### Frau am Bauchtuch erstickt

Welche Fremdkörper dürfen Chirurgen vergessen. .... 21

### Patienten zur Koloskopie zwingen?

Hausarzt Dr. Drews zur Diskussion um „Vorsorge-Malus“ ..... 22

### Milbenplage am Auge

So bezwingen Sie die Lidrandentzündung. .... 23

## Politik und Perspektiven

### Abrechnungsbetrug in den Kliniken?

Milliardenloch durch Fehlkodierung. .... 18

### Ärzteprotest geht erst richtig los

Dr. Martin Grauduszus, Präsident

# Mehrwertsteuer senken statt Malus-Haare Ärzte sind keine Arznei

Zum Beitrag „KV und AOK in Hessen wollen den ‚industriunabhängigen‘ Arzt – 20 € Honorar für jede Umstellung auf ein AOK-Rabattmedikament“, MT 8/07, S. 18

An MEDICAL TRIBUNE

Wo liegt der moralische Unterschied, ob ich mich als Arzt von den Werbestrategen der Pharmaindustrie

zu Verordnungen verführen lasse, oder ob ich mit einer Umstellungsprämie von 20 €/Medikament von einem Krankenversicherer für ein bestimmtes Verordnungsverhalten belohnt werde?

Das Argument, dass wir in Deutschland mehr für Arzneimittel als für Honorare ausgeben zieht nicht. Sind doch die Arzneimittel-

preise nicht flussbar. ... sich diese ... liarde du ... höhung. ... so viel Ein ... pensieren ... unsere w ... mer wied ... Die D ... Hessen is ... Ihr „Ehre ... „Arzneim ... kündete ... Sparzitro ... gilt heute ... Es ist ... schon wi ... fizienzre

**Sonne für die Seele**

**NEUZULASSUNG (§ 21 AMG)**  
für leichte bis mittelschwere Depressionen als Einmalgabe!<sup>(1)</sup>

**Neuroplant® AKTIV**  
600 mg / Filmtablette  
Für Erwachsene ab 18 Jahre  
Wirkstoff: Johanniskraut-Trockenextrakt  
90 Filmtabletten N3

**Erstattungsfähig!<sup>(2)</sup>**

**einfach dosiert: 7x täglich**

<sup>(1)</sup> Einmalige Neuzulassung § 21 AMG, in Deutschland maximal 600 mg Johanniskrautextrakt als Einmalgabe (Erwachsene ab 18 Jahren) für leichte bis mittelschwere Depressionen! Zul.-Nr.: 50290.01.00.

<sup>(2)</sup> Erstattungsfähig gemäß Arzneimittelrichtlinien bei Vorliegen einer mittelschweren Depression (§ 34 Abs. 1 Satz 2 SGB V).

**Neuroplant® AKTIV** 600 mg/Filmtablette. Wirkstoff: Johanniskraut-Trockenextrakt. Zusammensetzung: 1 Filmtablette enthält: 600 mg Trockenextrakt aus Johanniskraut (3-7:1), Auszugsmittel: Methylol 80% (V/V). Sonstige Bestandteile: Ascorbinsäure; Mikrokristalline Cellulose; Croscarmellose-Natrium; Eisen(III)-Hydroxid-Oxid E 172; Hypromellose; Stearinsäure; Magnesiumstearat (Pf); Euz; Saccharin-Natrium; gefälltes Siliciumdioxid; Titandioxid E 171; Vanillin. Anwendungsgebiete: leichte bis mittelschwere depressive Episoden. Gegenanzeigen: schwere depressive Episoden. Allergie gegen den arzneilich wirksamen Bestandteil oder einen der sonstigen Bestandteile. Bekannte Lichtüberempfindlichkeit der Haut. Gleichzeitige Behandlung mit Ciclosporin, Tacrolimus, Indinavir und anderen Proteaseinhibitoren in der Anti-HIV-Behandlung, Irinotecan, Matinib und anderen Zytostatika, anderen Antidepressiva. Schwangerschaft, Stillzeit, Kinder und Heranwachsende bis 18 Jahre. Nebenwirkungen: sehr selten, vor allem bei hellhäutigen Personen, durch Photosensibilisierung sonnenbrandähnliche

**Mit der Natur. Für die Menschen.**

## Quar Ho Ph

Zum Kom  
wird schl  
Homöopa  
MT 8/07,

An ME  
Obwo  
Ärzte Ho  
len wir Ih  
Kossow.  
allzu verb  
in der che  
ben am V  
Gesellsch  
die Hom  
nachweis  
tenzen ka

## Unte Su